

Geschäftsanhahnung Mexiko

Zivile Sicherheit – Cybersecurity | 04. – 08. September 2023



Vom 04. bis zum 08. September 2023 führt die AHK Mexiko in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Mexiko in die Bundesstaaten Mexiko-Stadt und Nuevo León durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und –Dienstleistungen und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Geschäftspotenzial für deutsche KMU in Mexiko

Mexiko gilt global als wichtiger Produktionsstandort und belegt Platz 15 der größten Volkswirtschaften der Erde. Unter den Export- und Importländern belegt Mexiko den 12. Rang. Dabei sind 89% der Exporte hergestellte Güter und allein 80% der Hightech Exporte in Lateinamerika werden am Standort Mexiko produziert. Deutschland ist dabei der wichtigste Handelspartner in der EU für Mexiko.

Aufgrund der geostrategisch günstigen Lage Mexikos haben sich in der Vergangenheit viele internationale (darunter auch deutsche) und multinationale Unternehmen angesiedelt. Die Großkonzerne machen lokal jedoch nur einen Bruchteil des wirtschaftlichen Ökosystems aus: 99 Prozent der in Mexiko ansässigen Unternehmen sind kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Während die großen Konzerne sich durch hoch technologisierte Prozesse auszeichnen, so befindet sich das Thema der Cybersicherheit bei den KMUs zumeist noch in den Anfängen, obwohl circa 80 Prozent aller mexikanischen Unternehmen schon einmal einen elektronischen Angriff erlebt haben.

Aufgrund der Größe, der führenden Industrieunternehmen und der wirtschaftlichen Entwicklung zählt Mexiko dennoch zu den größten Zukunftsmärkten für Cybersicherheit in Lateinamerika.

Sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor wird mit einer verstärkten Nachfrage von Lösungen zur Eindämmung von Cyberangriffen auf verschiedenen Ebenen gerechnet. Viele mexikanische Unternehmen stufen die Wahrscheinlichkeit von potenziellen finanziellen Verlusten durch Cyberangriffe und die mangelnde Fähigkeit, sich von einem Cyberangriff oder einem Technologieausfall zu erholen, als sehr hoch ein. Als potenzielle Angriffsfläche sehen mexikanische Unternehmen Daten, die in der Cloud gespeichert sind, sowie Daten auf dem Handy.

Die Nachfrage von Cybersecurity Lösungen stellt den deutschen KMUs einen bedeutenden Ausgangspunkt dar, um ihre Cybersicherheitskonzepte und -leistungen auf dem mexikanischen Markt anbieten zu können.

Durchführer



Deutsch-Mexikanische
Industrie- und Handelskammer
Cámara Mexicano-Alemana
de Comercio e Industria | CAMEXA

Zielgruppe

Die Geschäftsanhaltung richtet sich an 8-12 deutsche Unternehmen im Bereich Zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen, Cybersecurity.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern
- Präsentation Ihres Unternehmens sowie Ihrer Produkte und Technologien vor einem ausgewählten Fachpublikum
- Umfassende Zielmarktanalyse vor Antritt der Reise
- Briefings zu wirtschaftlichen, rechtlichen und kulturellen Themen
- Besuche potenzieller Stakeholder und Behörden direkt vor Ort

Ihr Expertenteam

Projekträger – AHK Mexiko

Die im Jahr 1929 in Mexiko-Stadt gegründete Deutsch-Mexikanische Industrie- und Handelskammer (AHK Mexiko) ist die offizielle Vertretung der Deutschen Wirtschaft in Mexiko. Neben dem Hauptbüro in Mexiko-Stadt verfügt die AHK Mexiko über eine Zweigstelle in Querétaro, und Repräsentanzen in Puebla/Tlaxcala, in Nuevo León, in Jalisco und in San Luis Potosí. Sie fördert die Handelsbeziehungen, Investitionen und den Technologietransfer zwischen Deutschland und Mexiko und hat sich zusammen mit ihrer Servicegesellschaft, DEinternational de México, S.A. de C.V., dank einer Vielzahl an durchgeführten Markterforschungs- und Exportförderungsprojekten als kompetenter Partner für Internationalisierungsfragen profiliert.



Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständischer Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. Geografisch konzentriert sich SBS u.a. in enger Partnerschaft mit der AHK Mexiko auf die erfolgreiche Geschäftsentwicklung.

Vorläufiges Programm* der Geschäftsanhaltung Mexiko von 04. bis 08. September 2023

Datum	Programminhalte
Montag, 04.09.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Briefing zum mexikanischen Markt durch die deutsche Botschaft, des GTAI und der AHK Mexiko • Hybride Präsentationsveranstaltung mit Keynote-Vorträgen aus Deutschland und Mexiko und Präsentationen der Teilnehmenden vor mexikanischem Fachpublikum • Mittagsimbiss mit Networking Möglichkeiten mit dem in Präsenz teilnehmenden Publikum • Ad-Hoc Speed-Dating-Termine mit interessierten in Präsenz teilnehmenden mexikanischen Unternehmen und Institutionen • Cocktail mit ausgewählten Teilnehmenden aus dem öffentlichen und privaten Bereich
Dienstag, 05.09.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle B2B Gespräche mit vorab vereinbarten mexikanischen Firmen und/oder Unternehmen
Mittwoch, 06.09.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppentermin bei mexikanischen Behörden und auf Cybersecurity spezialisierten Organisationen • Flug nach Monterrey
Donnerstag, 07.09.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle B2B Gespräche mit vorab identifizierten mexikanischen Firmen und/oder Unternehmen aus dem Einzugsgebiet Monterrey • Cocktail mit ausgewählten Teilnehmenden aus dem öffentlichen und privaten Bereich des Bundesstaates Nuevo León
Freitag, 08.09.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppentermin bei dem IT-Cluster Nuevo León • Mittagessen mit Abschlussgespräch in Monterrey • Rückflug nach Mexiko-Stadt und Abschluss der Delegationsreise

*Stand: 22.02.2023. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Die Besuchstermine werden noch an die tatsächlichen Interessenschwerpunkte der angemeldeten Unternehmen angepasst. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter germantech.org

Anmeldung und Kontakt

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich einfach online auf unserem Portal für Förderprojekte germantech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektleiterin, Frau Mihaela Nistorica.

SBS systems for business solutions GmbH

Frau Mihaela Nistorica

Tel: +49 30 22013397

E-Mail: m.nistorica@sbs-business.com

URL: www.germantech.org – www.sbsbusiness.eu

Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2023

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.gtai.de/mep abrufen.

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis- Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Kooperationspartner



Fachpartner



Das Projektportal germantech.org

Registrieren Sie sich zudem kostenlos in unserem Network und lassen Sie sich von ausländischen Vertriebs- und Verkaufspartnern sowie Start-ups finden, unter: www.germantech.org/network

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:


